

kraft als Ware feilbieten. Er muß frei vom Besitz an Produktionsmitteln sein, die sich in den Händen einer anderen Klasse, der Kapitalisten, befinden. „Zur Verwandlung von Geld in Kapital muß der Geldbesitzer also den freien Arbeiter auf dem Warenmarkt vorfinden, frei in dem Doppelsinn, daß er als freie Person über seine Arbeitskraft als seine Ware verfügt, daß er andererseits andre Waren nicht zu verkaufen hat; los und ledig, frei ist von allen zur Verwirklichung seiner Arbeitskraft nötigen Sachen.“ (K. Marx) Die Ausbeutung und Unterdrückung des Lohnarbeiters kann durch keinerlei Manipulationen des staatsmonopolistischen Kapitalismus aufgehoben werden.

LPG -v *landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft*

Lufthoheit: die volle und ausschließliche -> *Souveränität* eines Staates über den Luftraum, der sich über dem Gebiet des entsprechenden Staates befindet (sowohl über dem Land als auch über den zu dem Staat gehörenden Gewässern, einschließlich der Territorialgewässer). Jeder Staat ist verpflichtet, sich jeglicher Verletzung des Luftraums anderer Staaten zu enthalten. Die Organe des Staates, dessen Luftraum verletzt wird, haben u. a. das Recht, ein unberechtigt einfliegendes Flugzeug zur Landung aufzufordern und im Falle der Weigerung die Landung mit Gewalt zu erzwingen. Der Luftraum über dem offenen Meer ist für Flugzeuge aller Staaten frei.

Lumpenproletariat: sich aus Angehörigen aller Klassen rekrutierende deklassierte Elemente in ka-

pitalistischen Ländern; Menschen, die keiner festen Beschäftigung nachgehen können und keinen regulären Lebensunterhalt haben (Bettler, Vagabunden, Verbrecher, Prostituierte u. a.). Die kapitalistische Ordnung mit ihrer charakteristischen Tendenz zur Massenarbeitslosigkeit, der Verelendung des Proletariats, dem ständigen Ruin großer Teile der Mittelschichten, der ständigen Demoralisierung reproduziert ständig das L., das fast ausschließlich in Großstädten lebt. Die Reaktion bedient sich des L. als Streikbrecher, Provokateure und Konterrevolutionäre. Mit der Beseitigung des Kapitalismus verschwindet auch das L.

Lynchjustiz: grausame Mißhandlung oder Tötung eines Menschen durch eine aufgehetzte Menschenmenge. Die Bezeichnung geht vermutlich auf den nordamerikanischen „Richter“ J. Lynch zurück, der um 1700 im Staat Carolina wegen seiner Grausamkeiten gegen flüchtige Sklaven berüchtigt war. Noch heute ist die L. ein Mittel des Terrors bourgeoiser Kreise, z. B. in den USA, zur Unterdrückung, Abschreckung und Einschüchterung der Farbigen und ihrer Befreiungsbewegung. Die geistigen Urheber und Anstifter der L., die z. B. von den Behörden in den Südstaaten der USA meist geduldet werden, gehören in der Regel den rechtsradikalen, faschistischen Terrororganisationen, dem Ku-Klux-Klan, der Amerikanischen Aktion, der Amerikanischen Legion usw., an. Die L. wird auch gegen andere progressive Kräfte, z. B. der Arbeiterbewegung und der nationalen Befreiungsbewegung, angewandt.